

# Funktioniert Holzparkett in der Küche?

Offene (amerikanische) Küchen sind stark im Kommen. Dabei wird die Küche meistens mit dem Wohnzimmer verbunden. Damit bietet sich an, den gleichen Bodenbelag in beiden Raumteilen zu verwenden, obwohl in einer Küche traditionell ein anderer Bodenbelag verwendet wird. Da der Bodenbelag in der Küche anders genutzt wird als im Wohnzimmer, muss der Bodenbelag so ausgewählt werden, dass er den Beanspruchungen aller Räume entsprechen kann.

Wer sich für Parkett als Bodenbelag entscheidet, sollte bedenken, dass in der Küche auch mal etwas runterfällt oder daneben spritzt und eine Reinigung notwendig wird. Parkett wird in dieser Hinsicht kritisch betrachtet. Als echter Holzboden bringt er eine gewisse Empfindlichkeit gegenüber äußeren Einflüssen wie Feuchtigkeit oder Kratzern mit. Mit dem richtigen Parkett können auch diese Hürden gemeistert werden.



Hinterseer Parat DOS Parkett eignet sich auch für die Küche (Quelle: Hinterseer)

## Eigenschaften von Parkett

Als Naturboden bietet Parkett zahlreiche Vorteile. Bei richtiger Pflege ist Parkettboden sehr robust und lange haltbar. Darüber hinaus

verleiht der Bodenbelag Räumen eine spezielle Atmosphäre und bietet mit einer ganzen Palette an unterschiedlichen Maserungen und Farben den vollständigen Charakter von Holz. Jeder Parkettboden ist einzigartig – ein Unikat.

Der Einfluss von Holz auf das Raumklima ist ebenfalls eine sehr positive Eigenschaft von Parkett. Parkettboden nimmt die Feuchtigkeit aus der Raumluft und kann diese bei trockener Luft wieder abgeben.

Auch in Bezug auf Fußwärme und Wohnlichkeit bietet Parkettboden große Vorteile. Parkett besitzt eine hohe Speicherfähigkeit und damit eine angenehme Fußwärme.

Parkett ist renovierbar. Der Bodenbelag kann bei Schäden und starken Verschmutzungen durch einen Fachbetrieb mehrmals abgeschliffen und neu versiegelt werden. Parkettboden sieht danach wie neu aus und wird dadurch zu einem lange haltbaren Bodenbelag, der auch Generationen überdauert.

Parkettboden besitzt durch die natürlichen Eigenschaften von Holz einen hohen elektrischen Widerstand und verhindert dadurch Elektrounfälle, wie sie auch in der Küche vorkommen können. Trotzdem leitet Holz genug, um elektrostatische Aufladungen über den Menschen zu vermeiden.

## **Welche Gesamtstärke eignet sich?**

Parkettboden ist in der Küche häufig äußeren Einflüssen wie Fettspritzer ausgesetzt. Deshalb sollte Parkett in der Küche ausreichend stark sein. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um Mehrschichtparkett oder Massivparkett handelt. Je stärker der Parkettboden ist, desto öfter kann er abgeschliffen und neu versiegelt werden.

Bei Massivparkett sind Stärken zwischen acht Millimeter und 23 Millimetern gängig. Diese Bodenbeläge können dadurch fünf bis sieben Mal abgeschliffen und neu versiegelt werden.

Mehrschichtparkett mit zwei Schichten hat eine Gesamtstärke von zehn bis 16 Millimetern. Die Nutzschicht variiert dabei zwischen drei bis sechs Millimetern. Zweischichtparkette können damit zwei- bis dreimal abgeschliffen werden.

Dreischichtparkette weisen eine Gesamtstärke von zehn bis 25 Millimetern auf. Sie besitzen Nutzschichten von drei bis acht Millimetern und können ebenfalls mehrmals abgeschliffen werden.

# Die Holzart macht's

Die Küche ist ein stark beanspruchter Bereich. Für Räume mit starker Beanspruchung sollten bevorzugt Harthölzer wie Buche und Eiche verwendet werden. Sie bieten den meisten Widerstand bei starken Belastungen. Grundsätzlich gilt: Je höher die Rohdichte des Holzes ist, desto widerstandsfähiger ist es. Möbelrücken oder Gäste mit Absätzen können diesem Parkett wenig anhaben.

Für die Küche eignet sich Parkett aus Eiche am besten. Dieses Holz ist sehr widerstandsfähig und besitzt ein ungleichmäßiges Erscheinungsbild. Kleine Kratzer und Schmutz verschwinden dadurch optisch im Gesamtbild des Parkettbodens.

## Parkett schützen

Parkett mit einer Oberflächenbehandlung lässt sich einfacher pflegen. Zusätzlich schützt das Finish vor Flecken, Kratzern und Schmutz. In der Küche empfiehlt sich geöltes Parkett. Bei Flecken oder Beschädigungen kann die betroffene Stelle repariert und neu geölt werden, ohne dass gleich der gesamte Bodenbelag abgeschliffen und versiegelt werden muss. Fettspritzer und Flecken hinterlassen keine bleibenden Spuren. Sie können einfach mit einem feuchten Tuch entfernt werden.

Das Öl verhindert ein Eindringen von Flüssigkeiten in die Oberfläche des Parketts, ohne einen Film zu bilden. Trotzdem kann das Parkett durch die offenen Poren des Holzes Luftfeuchtigkeit aufnehmen, abgeben und so das Raumklima auf natürliche Weise regulieren.

## Pflege von Parkett in der Küche

In der Küche gelangt Wasser immer wieder auf das Parkett. Kleine Wasserspritzer sind kein Problem für den Holzboden. Das Parkett nimmt diese Feuchtigkeit auf und gibt sie wieder ab. Größere Wasserlachen sollten sofort aufgewischt werden, um ein Quellen des Holzes zu vermeiden.

Darüber hinaus sollte der Bodenbelag regelmäßig gesaugt und einmal pro Woche feucht gewischt werden. Beim Reinigen und Pflegen sollten ausschließlich spezielle Parkettreiniger verwendet werden. Eine regelmäßige Nachbehandlung mit Pflegeölen wird empfohlen je nach Beanspruchung, in einer Küche etwa halbjährlich.

# Eignet sich Parkett wirklich für die Küche?

Auch in der Küche macht Parkett eine gute Figur. Der Parkettboden hält mit einer geölten Oberfläche problemlos den Beanspruchungen in einer Küche stand. Fettspritzer ziehen nicht in den Parkettboden ein und können einfach beseitigt werden.

Umfangreiche Reinigungs- und Pflegemaßnahmen sind ebenfalls nicht notwendig. Mit der regulären Pflege hält Parkettboden auch in der Küche ein Leben lang. Parkett in der Küche – vielleicht in Kombination in den kritischen Bereichen Herd und Spüle – ist also kein Problem.

## Aktuelle Parkett Kollektionen für die Küche

**Hinterseer Parat DOS Parkettboden** ist ein sehr stabiler Parkettboden zum Verkleben. Durch seine Oberflächenversiegelung Öl eignet sich das Parkett ausdrücklich für die Verwendung in der Küche. Eventuelle Verschmutzungen wie Fettspritzer können entfernt werden, ohne sichtbare Spuren zu hinterlassen. Bei Beschädigungen, wie sie im Alltag entstehen können, lassen sich diese durch Abschleifen und neues Ölen des Parketts beseitigen. Mit einer Belagstärke von 11 mm ist Hinterseer Parat DOS Parkettboden mehrfach renovierbar.

Hinterseer Parat DOS Parkett lässt sich durch die integrierte Loc-Verriegelung schnell und einfach verlegen. Dank des Klick-Systems ist kein Bodenleger notwendig.

Insgesamt sechs Dekore stehen mit der Hinterseer Parat DOS Parkett Kollektion zur Verfügung. Der Parkettboden passt damit in zahlreiche Wohnstile.

**Parador Eco Balance Parkett** ist ein Bodenbelag, der nicht nur mit seiner Strapazierfähigkeit überzeugt. Der Bodenbelag wird ressourcenschonend und umweltfreundlich aus einheimischen Holzarten hergestellt. Das Fertigparkett kann auch in Eigenarbeit verlegt werden.

Ausgestattet mit quellgeschützten Lamellen und einer Rundum-Kantenimprägnierung bietet Parador Parkett Eco Balance einen hervorragenden Kantenquellschutz und eignet sich damit für die Verlegung in der Küche. Zusätzlichen Komfort garantiert die geölte Oberfläche.

Der Bodenbelag zeigt rustikale Optik in gebürsteter und geräucherter Landhausdielen. Auch in der Küche macht Parador Eco Balance Parkettboden optisch eine gute Figur.

Bei weiteren Fragen oder Problemen zu Parkett in der Küche steht das Team von [allfloors.de](https://www.allfloors.de) gern per Mail und per Telefon zur Verfügung.